

# Arbeitspartei gewinnt Kommunalwahlen

Oslo. Bei der ersten Wahl in Norwegen nach den blutigen Anschlägen auf der Insel Utøya und in Oslo haben die Rechtspopulisten massive Verluste erlitten. Die Fortschrittspartei, der auch der Attentäter Anders Behring Breivik mehrere Jahre angehörte, verlor bei der Kommunalwahl fast sieben Prozentpunkte und kam auf 11,8 Prozent. Die regierende Arbeitspartei von Ministerpräsident Jens Stoltenberg erzielte dagegen mit 33,2 Prozent ihr bestes Ergebnis seit mehr als zwei Jahrzehnten. Die konservative Høyre (Rechts) legte deutlich zu und verdrängte nach Auszählung fast aller Stimmen mit 27,7 Prozent die Fortschrittspartei auf Rang drei. Die Wahlbeteiligung lag bei fast 63 Prozent. Das war der höchste Wert seit der Kommunalwahl 1995. (dapd/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/170497.arbeitspartei-gewinnt-kommunalwahlen.html>